



## Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

<b>Titel:</b>	Binnendifferenzierung im Biologieunterricht am Beispiel des Schwerpunktthemas Genetik
<b>Nr.:</b>	KOL.2107.003
<b>Kontakt:</b>	Angelika Heike E-Mail: ofz@uni-oldenburg.de
<b>Dauer:</b>	Halbtagsveranstaltung
<b>Anfang:</b>	16.09.2021 , 16:30 Uhr
<b>Ende:</b>	16.09.2021 , 19:00 Uhr
<b>Anmeldeschluss:</b>	20.07.2021
<b>max. Teiln.:</b>	24
<b>min. Teiln.:</b>	14
<b>Kosten:</b>	20,00 Euro (inkl. Getränke)
<b>Beschreibung</b>	<p>Schüler*innen sollen individuell maximal gefordert und damit optimal gefördert werden. Durch passende Differenzierungsmaßnahmen auf der inhaltlichen, didaktischen, methodischen, sozialen oder organisatorischen Ebene soll individuelle Förderung ermöglicht werden.</p> <p>Diese Forderungen stellen Biologielehrkräfte vor große Herausforderungen: Welche Differenzierungsmöglichkeiten gibt es? Wie kann ich diese im Unterricht ohne großen Aufwand entwickeln und einsetzen? Welche Möglichkeiten habe ich, um die individuellen Leistungsvoraussetzungen der Schüler*innen zu bestimmen? Diese Fragen haben Sie sich auch schon oft gestellt? Dann bieten wir Ihnen einen kleinen Einblick, wie man auf unterschiedliche Weise</p>

Differenzierungsmaßnahmen im Biologieunterricht einsetzen kann. Wir zeigen Ihnen in der Praxis erprobte Beispiele und Materialien zur Binnendifferenzierung zum Schwerpunktthema Genetik (z.B. Tippkarten, Einsatz von Formulierungshilfen auf Arbeitsblättern oder in Sicherungsphasen, unterschiedliche Strukturierungshilfen je nach Abstraktionsniveau der Schüler\*innen, usw.). Dabei wird auch der Einsatz digitaler Medien als Unterstützung für Differenzierungsmaßnahmen im Unterricht vorgestellt. Dazu zählt z.B. das Erheben des Leistungsstands der Klasse bzw. einzelner Schüler\*innen mithilfe der Apps kahoot! und socrative oder die Erstellung von QR-Codes zur digitalen Nutzung von Hilfestellungen. Neben der Vorstellung konkreter Beispiele erhalten Sie die Möglichkeit zum Schwerpunktthema Genetik selbst Differenzierungsmaßnahmen zu erstellen und diese für Ihren Unterricht zu nutzen. Zum Abschluss wollen wir gemeinsam die Chancen und Grenzen dieser Umsetzungsmöglichkeiten reflektieren und diskutieren.

#### **Inhalte des Seminars:**

Kurzer theoretischer Rahmen zu Diagnose und Differenzierung im Biologieunterricht  
Vorstellung von unterschiedlichen in der Praxis erprobten Differenzierungsmöglichkeiten zum Schwerpunktthema Genetik (Tippkarten, Einsatz von sprachlichen Formulierungshilfen auf Arbeitsblättern oder in Sicherungsphasen, unterschiedliche Strukturierungshilfen je nach Abstraktionsniveau der Schüler\*innen, usw.)  
Einbindung von digitalen Medien zur Differenzierung (Erheben des Leistungsstands der Klasse bzw. einzelner Schüler\*innen mithilfe der Apps kahoot! und socrative oder die Erstellung von QR-Codes zur digitalen Nutzung von Hilfestellungen, z.B. für Hausaufgaben)  
Gemeinsame Entwicklung von Differenzierungsmöglichkeiten zum Schwerpunktthema Genetik, z.B. Erstellen von kahoot!-Quiz zur Erhebung des Leistungsstands, Erstellen von QR-Codes mit Hilfestellungen für den Unterricht, unterschiedliche Formen von Tippkarten usw.  
Kritische Reflexion der verschiedenen Einsatzmöglichkeiten

<b>Ort</b>	<a href="#"><u>Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Campus Haarentor, Oldenburg (Oldenburg)</u></a>
<b>Schulform</b>	Gymnasium Sek II, Integrierte Gesamtschule Sek II, Kooperative Gesamtschule Sek II, Oberschule Sek II, Sek I-Bereich
<b>Veranstalter</b>	Kompetenzzentrum Universität Oldenburg - Oldenburger Fortbildungszentrum
<b>verantwortlich</b>	Ulrike Heinrichs E-Mail: <a href="mailto:ulrike.heinrichs@uni-oldenburg.de">ulrike.heinrichs@uni-oldenburg.de</a>

**Veranstaltungsteam** Dr. Jana-Katharina Dressler (Leitung)  
Carolin Klapper

Antrag gestellt von: \_\_\_\_\_

Genehmigung erteilt: \_\_\_\_\_